

## Journalistenpreis der Deutschen Herzstiftung für Michael Brendler

Wissenschaftsjournalist für vorbildliche Berichterstattung über Herz-Kreislauf-  
Erkrankungen ausgezeichnet

**(Frankfurt am Main, 25. April 2023)** Für seine hervorragende Berichterstattung über Herz-Kreislauf-Erkrankungen wurde der Wissenschaftsjournalist Michael Brendler mit dem Journalistenpreis der Deutschen Herzstiftung ausgezeichnet. „Ihm gelingt es vorbildlich, medizinische Themen für die Leserinnen und Leser leicht verständlich und ausgewogen darzustellen. Er leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung der Bevölkerung über Herz-Kreislauf-Erkrankungen“, hob Professor Dr. Thomas Voigtländer, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Herzstiftung, bei der Ehrung hervor. Brendlers Artikel erscheinen regelmäßig in überregionalen Tageszeitungen und tragen dazu bei, die Bevölkerung über Herz-Kreislauf-Erkrankungen, deren Vorbeugung und Behandlung zu informieren. Die Beiträge sind stets serviceorientiert und anschaulich dargestellt, ohne Ängste zu schüren. Die Auszeichnung fand im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung (DGK) statt.

Prof. Voigtländer betonte die wichtige Rolle der Medien bei der Aufklärung der Bevölkerung über Herz-Kreislauf-Erkrankungen. „Die Aufklärungsarbeit der Herzstiftung würde ohne die Medienberichterstattung, beispielsweise über Anzeichen eines Herzinfarkts, über Vorhofflimmern als häufigste auftretende Herzrhythmusstörung oder über die Behandlung von Bluthochdruck nicht so wirkungsvoll sein“, so der Kardiologe. Denn nur mit Hilfe ihrer kontinuierlichen Berichterstattung gelinge es, viele Menschen zu erreichen, Informationen zu geben und damit Leben zu retten.

Der in Düsseldorf geborene Michael Brendler begann nach Beendigung des Medizinstudiums 2001 seine journalistische Tätigkeit. Von 2005 bis 2012 war er als Wissenschafts- und Medizinredakteur bei der Badischen Zeitung in Freiburg tätig. Ab 2012 schrieb er als freier Wissenschafts- und Medizinjournalist Beiträge für die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, den Deutschlandfunk, Spiegel online, die Berliner-, Stuttgarter- und Badische Zeitung. 2015 wechselte er in das Ressort

Wissenschaft der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung. Ab 2020 arbeitete er als Medizinredakteur für die Welt, Welt am Sonntag und Welt.de. Ab September 2022 bis Februar 2023 war er in der Redaktion Medizin/Wissenschaft der Süddeutschen Zeitung tätig. Aktuell arbeitet er als Freier Wissenschaftsjournalist.

Um die wichtige Rolle der Medien bei der Aufklärungsarbeit der Herzstiftung zu würdigen, zeichnet die Deutsche Herzstiftung seit 2001 Journalisten aus, die vorbildlich über Herz-Kreislauf-Erkrankungen berichten. Mit der Auszeichnung ist kein Preisgeld verbunden.

**Bildmaterial** erhalten Sie bei der Pressestelle der Herzstiftung unter [presse@herzstiftung.de](mailto:presse@herzstiftung.de), Tel. 069 955128-114/-140

**Kontakt:**

Deutsche Herzstiftung

Pressestelle Michael Wichert, (Ltg) / Pierre König, Tel. 069 955128 -114/-140

E-Mail: [presse@herzstiftung.de](mailto:presse@herzstiftung.de) / [www.herzstiftung.de](http://www.herzstiftung.de)

**2023**